

„Wir sind Ötlingen“

Brückenhaus e.V.

Zielgruppe

Menschen mit Fluchterfahrung aus dem Stadtteil Ötlingen und die Ötlinger Öffentlichkeit

Projekthalt

Seit September 2016 leben vermehrt Menschen mit Fluchterfahrung in Ötlingen, einem Stadtteil von Kirchheim unter Teck. Es handelt sich vorwiegend um junge, alleinstehende Männer aus Eritrea, Afghanistan, Irak und Syrien. Im Herbst 2016 haben wir für diese Zielgruppe einen Treffpunkt in einem Jugendraum der Stadt gegründet. Durch das dortige Kontaktnüpfen zu Einheimischen sowie gezielte Unterstützungsangebote erleichterte der Treff das Ankommen in Ötlingen.

Inzwischen finden sich die Besucher*innen jedoch recht gut in ihrem neuen Wohnort zurecht. Die Mehrzahl geht einer Tätigkeit nach. Unsere Unterstützungsangebote werden trotzdem nach wie vor bei Bedarf in Anspruch genommen.

In dem Projekt „Wir sind Ötlingen“ geht es nun darum den Fokus stärker auf unsere **Präsenz im Ort** zu legen. Es wird eine weitere Anschlussunterbringung im Stadtteil Ötlingen gebaut und da die Stimmung der unmittelbaren Nachbarschaft diesbezüglich leider als ablehnend beschrieben werden muss, wollen wir uns gemeinsam mit den Besucher*innen des Treffpunkts vermehrt öffentlich bemerkbar machen und zeigen, dass ein friedvolles und respektvolles Miteinander möglich ist.

Hierfür ist uns auch wichtig, Kontakte zu Neuzugewanderten im Ort zu knüpfen, die wir bislang noch nicht kennen. Aus diesem Grund wollen wir gemeinsam mit den regelmäßigen Besucher*innen unseres Treffs eine Grillaktion veranstalten, die in unmittelbarer Nachbarschaft weiterer Geflüchteter stattfinden soll, welche unseren Treffpunkt bislang größtenteils noch nicht besucht haben. Ziel dieser Aktion wird demnach nicht nur sein, die bestehende Gruppe durch das gemeinsame Grillfest zu stärken: Darüber hinaus wollen wir den aktiven Part des Aufeinanderzukommens übernehmen, um so Kontakt zu weiteren Geflüchteten im Stadtteil Ötlingen herzustellen und Barrieren abzubauen.

Projektverlauf

1. Besondere Aktion im Treffpunkt für Geflüchtete

Als etwas zeitintensivere Gemeinschaftsaktion möchten wir zusammen mit unseren Besucher*innen des Treffpunktes einen Patchwork-Wandbehang gestalten. Da einige unserer Besucher/innen Vorbehalte gegenüber Fotos haben, planen wir Porträts auf einzelne

Stoffteile zu malen und diese dann zu einem Kunstwerk zusammenführen. In der Adventszeit werden wir einen Stand auf dem Adventsmarkt betreuen und unser Gemeinschaft-Kunstwerk im Gemeindehaus ausstellen.

2. Präsenz an bestimmten Aktionstagen/Festen im Ort

Im Frühjahr unterstützen wir den Tag der offenen Tür des Stadtteilzentrums „TriB“ (Treffpunkt Information Beratung) mit einem eigenen Stand und bieten Waffeln und türkischen Tee an. Zur öffentlichen Wirksamkeit soll im „Teckboten“, der örtlichen Zeitung, von dieser Aktion berichtet werden.

Ebenso nehmen wir im Frühjahr mit allen interessierten Besucher/innen unseres Treffpunkts an der Aktion „Ein Platz für Asyl“ teil. Es handelt sich hierbei um eine Aktion der Diakonie Kirchheim/Teck für die Kampagne zur Europawahl und dem Weltflüchtlingstag 2019, bei der gemeinsam Stühle in der Kirchheimer Altstadt gestaltet und anschließend in Stuttgart ausgestellt werden.

Im Sommer planen wir eine Grillaktion im Nachbargarten eines Hauses, welches mit Geflüchteten aus verschiedenen Nationen belegt ist, zu denen wir zum Teil noch keinen Kontakt haben und die wir deswegen zum sogenannten „Nachbarschaftsgrillen“ einladen wollen. Darüber hinaus soll der inzwischen passive Unterstützerkreis eingeladen werden, mit dem Ziel, diesen wieder zu aktivieren.

Auch auf öffentlichen Plätzen im Stadtteil Ötlingen wollen wir uns zeigen und gesehen werden: So finden bei gutem Wetter gelegentlich sportliche Aktionen statt, wie zum Beispiel gemeinsames Fußballspielen auf öffentlichen Sportplätzen. Der Sport bietet eine gute Möglichkeit, spontan neue Kontakte zwischen den Neuzugewanderten und Einheimischen herzustellen, ohne dass Sprachbarrieren dabei eine Überwindung darstellen könnten.

In der Adventszeit werden wir einen Stand auf dem Adventsmarkt betreuen.

Projektziele

- Weiterhin: Kontakthalten mit den bisherigen Besucher*innen unseres Treffpunkts und Gewährleistung unseres Angebots der sinnvollen Freizeitgestaltung vor Ort
- Neue Kontaktaufnahme zu weiteren Geflüchteten im Ort
- Herstellung und Förderung von Begegnungsmöglichkeiten zwischen Einheimischen und Neuzugewanderten
- Präsenz zeigen: Öffentlichkeitswirksames Auftreten in Ötlingen um ein friedvolles und respektvolles Miteinander vorzuleben (zum Beispiel durch gemeinsame Aktivitäten wie Fußballspielen, Spaziergehen, Einkaufen etc., aber auch gezielt durch die Teilnahme am Tag der offenen Tür vom „Brückenhaus e.V.“ in Ötlingen sowie durch die Teilnahme am Adventsmarkt in Ötlingen)

- Re-Aktivierung des Unterstützer*innenkreises
- Gemeinschafts-Kunstaktion, welche im öffentlichen Raum ausgestellt werden soll

Kooperationspartner

Ortschaftrat Ötlingen

Evangelische und Katholische Kirchengemeinde

Flüchtlings-Beratungsstelle Chai der Bruderhaus Diakonie

Mitarbeiterinnen der Gemeinwesenarbeit des Brückenhauses

Integrationsbeauftragte der Stadt Kirchheim

Projektverantwortliche

Brückenhaus e.V.

Jessica Villamar Ruiz

Neue Weilheimer Straße 11

73230 Kirchheim unter Teck

Tel. 07021 43530

Stadtteilzentrum TriB in Ötlingen

Brigitte Wetzel

Lindorferstraße 1

73230 Kirchheim

b.wetzel@brueckenhaus.org